Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

№ 4. Breslau den 24. Januar. 1857.

Holz-Verkauf.

Mittwoch, den 28. Januar c. Morgens 9 Uhr, sollen circa 20 Stück Eichen hierselbst verkauft werden, die jeder Zeit besehen werden können. Die näheren Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, und nur bemerkt, daß der ganze Kaufpreis gleich im Termine bezahlt werden muß.

Dominium Hünern, Kreis Trebnitz.

80 Schock Aepfelwildlinge

1 bis 2 Fuß hoch, hat zu verkaufen der Kunstgärtner Ernst auf dem Dominium Klein Sägewitz bei Breslau.

Zur Beachtung!

Die in der Umgegend von Prisselwitz (Breslauer Kreis) dem Gerichts-Scholzen Kretschmer daselbst arbeitenden Handwerker mache ich aufmerksam, vorsichtig zu sein; da Genannter zur Zahlung für gelieferte Arbeit und des schon bei gemachter Bestellung festgesetzten Preises trotz mehrmaliger Erinnerung ohngeachtet erst auf schiedsrichterlichem Wege getrieben werden muß.

Rankau, im Januar 1857.

Lampel,
Schmiede-Meister.

Stammholz-Verkauf.

Das Dom. Goldschmieden verkauft Montag den 26. d. M. früh um $8\frac{1}{2}$ Uhr eine Partie Stammholz, meist Nutzholz, meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

Liehr.

1000 Thlr. und 1200 Thlr.

sind auf ländliche Grundstücke Breslauer Kreises sofort zu vergeben. Das Nähere in Breslau in der Bude Nr. 72 am Ringe, schrägüber vom goldnen Baum.

Zu kaufen wird gesucht

8 bis 10 Morgen Acker ½ Meile von der Stadt, an der Bohrauer-, Strehlner- oder Ohlauer-Chaussee gelegen und können sich Verkäufer in Breslau Reusche-Straße Nr. 15 bei V. Lobethal melden.

Holz-Auction.

Dienstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr werden circa 30 Stück Eichen, mehrere Rüstern und circa 25 Stück Erlen auf dem Stock, von den Wiesen des Dom. Strachau bei Zobten, meistbietend gegen gleichbaare Bezahlung verkauft werden, und ladet Kauflustige hierzu ergebenst ein.

Rankau den 17. Januar 1857.

Winkler.

Sprungfähige Holsteiner Bullen stehen auf den Dominien Pilsnitz und Pöpelwitz zum Verkauf.

Ein Gartenmann mit guten Attesten, findet auf dem Dominium Groß Sürding ein Unterkommen.

Trockenes Birken- und Erlen-Klafter-Holz à 5¼ Thlr., wie auch Gebundholz das Schock 2 Thlr. 5 Sgr. in Lissa und 1 Thlr. 25 Sgr. eine Meile von Lissa verkauft

G. Reich,
wohnhaft in Deutsch-Lissa.

Eine erste Hypotheke von 1000—1200 Thlr. auf ein Gütchen oder anderes rentables Grundstück wird zu kaufen gesucht. Das Nähere in Breslau, am Ringe in der Bude 72, schrägüber vom goldnen Baum.

Markt-Preis.

Breslau den 22. Januar 1857.

	feine,		mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	89 bis	94	82	74	Sgr.
Gelber dito	83 —	87	82	74	"
Roggen	51 —	53	50	48	"
Gerste	46 —	48	44	41	"
Hafer	29 —	30	28	26	"
Erbsen	46 —	48	44	40	"

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.